



PDF - Datei

## FREIRAUM-Impuls November 2021:

Im Sommer gab es Tage, in denen mir mein Leben unerträglich schwer vorkam. Ich fühlte mich mühselig und beladen. Das kannte ich gar nicht von mir. Und ich konnte es nicht einordnen. Denn es war nicht die Menge an Aufgaben und Terminen, die ich als große Last empfand – eher ihr Fehlen und die Unklarheit, was werden wird.

Am Ende des Sommers begegnete mir dann in einer Andacht ein Foto: Papphocker!

Eigentlich ganz unscheinbare Gebrauchsgegenstände. Nicht unbedingt bequem. Meistens nicht mal schön anzuschauen. Aber eben praktisch. Und stabil! Sie können bis zu 200kg Last tragen. Unglaublich. Woher kommt diese Stabilität? Wer genau schaut, entdeckt das Kreuz in ihnen.



Papphocker, deren Kreuz – aus welchem Grund auch immer – verloren gegangen ist, sind nicht mehr zu dem zu gebrauchen, zu dem sie ursprünglich gedacht waren. Auch wenn das, von außen betrachtet, zunächst nicht auffällt.

Ob ich mein Leben ganz unbelastet lebe, oder mich mühselig und beladen empfinde; ob andere meine Lebenslast wahrnehmen oder sie eben nur mir Mühe macht; ob meine Last mit der Menge an Aufgaben und Terminen zu tun hat oder nicht – das Geheimnis, dass ich dennoch leben kann, das Geheimnis meiner Stärke liegt in dem, was in mir steckt. Weder Lamentieren noch Aufbegehren, weder Sorgen noch wirrer Aktionismus, weder Selbstmitleid noch Sich-Hängenlassen, konnten mir irgendwie helfen. Der Blick auf das Kreuz, auf Christus in mir, das Reden mit ihm und ihm alle Last überlassen - das half mir tatsächlich.

***Die Last meines Lebens in diesen Tagen blieb zunächst noch dieselbe.***

***Stärke und Stabilität bekam ich neu von ihm.***

***Christus in mir – die Hoffnung auf Herrlichkeit!!! (Kol. 1,27)***

**Stefanie Rau**, Mitglied im FrauenArbeitsTeam des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes (SV) und im Gnadauer Arbeitskreis Frauen



## Gott suchen auf neuen Wegen (Online-Treffen für Frauen)

Es ist ein unglaublicher Segen und eine echt berührende Erfahrung, wenn sich Frauen im Alter von 18 – 62 Jahren aus verschiedenen Lebenssituationen miteinander vernetzen: Gemeinsam auf Gott hören, beten und sich gegenseitig ermutigen. Nie hätte ich erwartet, dass ein Online-Treffen so viele Distanzen überwindet: alle können dabei sein, egal wie weit entfernt sie sind. Und Mamis, die das Haus nicht verlassen können, nehmen problemlos teil. Und wer hätte es gedacht: Gott spricht auch hier!!! Gott hat mal wieder gezeigt, dass er weiß, was ich brauche und dass er sich gut um mich kümmert. Und scheinbar „nebenbei“ auch noch um 20 andere Frauen. Interessiert? [Dann lies weiter...](#)



Onlinetreffen

**Bettina Höfer**, Ev. Gemeinschaftsverband Württemberg – die Apis, Bezirk Creglingen



**Wir laden herzlich ein zum  
GNADAUER FRAUENKONGRESS  
11. bis 13. November 2022  
in Marburg**

Sinn-voll

Website

## „Sinnvoll...weil das Leben kostbar ist“

Wozu lebe ich? Wem kann ich vertrauen? Und was ist hier und heute sinnvoll? Diese existenziellen Fragen werden uns beschäftigen – aber noch einiges mehr. Aktuell sind wir dabei zu beraten und zu planen. Aber vor allem freuen wir uns auf dich und viele andere Frauen im November 2022 in Marburg. Im Arbeitskreis haben wir uns auch gefragt: „Was macht dieses Thema eigentlich mit uns persönlich? Welche Gedanken machen wir uns?“ Dazu findet ihr hier drei O-Töne von Frauen des Arbeitskreises:

---

### „Sinn-voll?“

Wie ist das, wenn man einen Kongress plant – und auf einmal wird das Thema zu einer ganz persönlichen Frage: Wozu lebe ich? Und was ist hier und heute sinnvoll? Diese Fragen sind bei mir in den letzten Monaten immer wieder aufgeblöbht. Und ja, sie verunsichern mich. Eine tiefe Sehnsucht hat mich noch mal gepackt, nach Sinn und Bedeutung meines Lebens. Ich bin hier wirklich auf der Suche! Nicht nach glatten Antworten – ganz sicher nicht, sondern nach solchen, die belastbar sind. Deshalb freue ich mich schon jetzt auf den Gnadauer Frauenkongress im November 2022 – und die gemeinsame Suche nach echten Antworten.

**Christiane Rösel**, Walddorfhäslach (Ev. Gemeinschaftsverband Württemberg – die Apis)



### „Sinnvoll verwurzelt!“

Die Frage nach dem Sinn meines Lebens bringt einen Baum vor mein inneres Auge. Einer, der nahe einer Quelle tief verwurzelt ist. Manchmal grünt er, trägt Früchte, spendet anderen Schatten und streckt seine Äste hoch hinaus. Dann wiederum verliert er seine Blätter und steht nur noch kahl, scheinbar nutzlos, da.



Ähnlich empfinde ich mein Leben als sinnvoll, wenn ich, was ich selbst empfangen, an andere weitergebe. Doch es gibt auch immer wieder Zeiten, wo ich nicht „hoch hinaus“ wachse, sondern eher im Verborgenen tiefe Wurzeln schlage. Doch genau die sind für manch stürmische Zeiten existenziell. In Jesu Liebe verwurzelt zu sein, das gibt meinem Leben Sinn. Und ich freue mich drauf, mit euch gemeinsam beim Frauenkongress 2022 weiter darüber nachzudenken.

*Stefanie Meerbott, Schwäbisch Hall (Süddeutscher  
Gemeinschaftsverband)*



---

### „Was ist hier und heute sinn-voll?“

Diese Frage stellt sich laut oder leise im Alltag. Meine persönliche Antwort lautet: „Alles, was vertrauensvolle Begegnungen ermöglicht und zwischenmenschliche Beziehungen vertieft“. Natürlich eröffnet sich damit ein riesiges Feld. Es ist weitaus größer als meine tatsächlichen Möglichkeiten. Deshalb gehört auch die Weisheit dazu, mich selbst zu beschränken - und dann diesem einen Menschen oder dieser einen Aufgabe meine volle Aufmerksamkeit zu widmen. Kraftquelle dafür bleibt der Herr, unser Gott. Beim Gnadauer Frauenkongress werden wir uns von ihm neue Orientierung schenken lassen. Darauf freue ich mich!

*Christina Ott, Nürnberg (Liebenzeller Gemeinschaftsverband)*



---

### Als kleine Ermutigung im Advent eine Einladung zu einem Podcast:



**Evangelischer Gnadauer Gemeinschaftsverband e. V.**

Leuschnerstraße 72a | 34134 Kassel

Telefon 0561 20799-0 | Telefax 0561 20799-29

Bankverbindung: Evangelische Bank

IBAN: DE87 5206 0410 0000 0059 08 | BIC: GENODEF1EK1

[Online-Spende](#)



***frauen exklusiv*** auf Facebook



und ***frauen\_exklusiv*** auf Instagram

---

[Austragen](#) | [Manage subscription](#)